



Statistische Berichte



Kennziffer: F II 1 - j/21

2., korrigierte Auflage, April 2023

Baugenehmigungen in Hessen im Jahr 2021

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

2., korrigierte Auflage, April 2023

In Tabelle "2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten in Hessen 2000 bis 2021" wurde ein Prozentwert (siehe Zusatz "r") korrigiert.

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Katharina Klein	0611 3802-922
Frau Jana Salehian	0611 3802-448
Herr Ralf Köhler	0611 3802-317
Herr Andreas Maurer	0611 3802-433
E-Mail	Bauen@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-495
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- .
- . . . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
I. Vorbemerkungen	3
II. Begriffserläuterungen	3
III. Grafiken	
1. Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2012 bis 2021	9
2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2020 und 2021	9
IV. Tabellenteil	
1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten in Hessen 2000 bis 2021	10
2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten in Hessen 2000 bis 2021	11
3. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude	12
4. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Haustypen Errichtung neuer Gebäude	13
5. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Bauherren Alle Baumaßnahmen	14
6. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude	15
7. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff — Errichtung neuer Gebäude	16
8. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff — Errichtung neuer Gebäude	17
9. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude	18
10. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Art der Beheizung — Errichtung neuer Gebäude	19

11. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	20
12. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	20
13. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	22
14. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	24
15. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken Alle Baumaßnahmen	26
16. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude	27
17. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken Alle Baumaßnahmen	28
18. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude	29
19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung in Hessen von 2000 bis 2021 — Errichtung neuer Gebäude	30
20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung in Hessen von 2000 bis 2021 — Errichtung neuer Gebäude	31

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält das Jahresergebnis der Statistik über die Baugenehmigungen im Hochbau, das auf den monatlichen Meldungen der hessischen Bauaufsichtsbehörden über die erteilten Baugenehmigungen beruht. Erfasst werden hierbei alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheiten sind Wohn- und Nichtwohngebäude sowie Gebäudeteile. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden sogenannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

Die Baugenehmigungserhebung gehört neben der Baufertigstellungs- und Bauüberhangserhebung sowie der Bauabgangserhebung zur Statistik der Bautätigkeit im Hochbau. Diese auch als Bautätigkeitsstatistik bezeichnete Statistik liefert Informationen über die gebäudebezogenen Daten im Hochbau, wie Zahl der Wohnungen, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche, veranschlagte Kosten usw. Sie ist neben der Statistik der Auftragsentwicklung im Bauhauptgewerbe, Indikator zur Beurteilung der Lage von Bauwirtschaft und Wohnungsmarkt. Weiterhin liefert die Bautätigkeitsstatistik Daten von städtebaulich relevanten Inhalten, wie z. B. die Zugehörigkeit des Baugrundstückes zu den Gebietskategorien im Sinne des Bundesbaugesetzes.

Rechtsgrundlagen

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751) geändert worden ist Gebäudeenergiegesetz vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728).

Begriffserläuterungen

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die Einrichtungen für die zentrale Haushaltsführung aufweisen. Dazu zählen u. a. Krankenhäuser, Justizvollzugsanstalten, Ferien- und Erholungsheime, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Heime von Unterrichtsanstalten, Altenpflege- und andere Pflegeheime.

Art der Beheizung

Bei der Art der Beheizung wird zwischen Fernheizung (Beheizung größerer Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus), Blockheizung (Beheizung eines Häuserblockes von einem außerhalb der Gebäude liegenden Heizsystem aus), Zentralheizung (Beheizung eines Gebäudes von einer im Gebäude befindlichen Heizung aus), Etagenheizung (Beheizung aller Räume einer Etage von einer Heizquelle aus), Einzelraumheizung oder keiner Heizung unterschieden.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung wird durch die örtlich oder sachlich zuständige Bauaufsichtsbehörde erteilt. Dazu zählen genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen sowie vorläufige, mit Auflagen versehene und

Teilbaugenehmigungen. Auch Genehmigungsfreistellungen und baugenehmigungsfreie Vorhaben (nicht zurückgewiesene Bauanzeigen) werden den Baugenehmigungen zugeordnet.

Bauherr

Bauherr ist die oder der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeberin oder Auftraggeber bei einem Bauvorhaben. Der Bauherr wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung festgestellt.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige Hochbaumaßnahmen mit einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- oder Wiederaufbauten verstanden, wobei als Wiederaufbau der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses gilt.

Fertigteilbau

Wird ein Bauwerk aus vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) errichtet, wird vom Fertigteilbau gesprochen. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile für Außen- und Innenwände verwendet werden. Der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) muss dabei aus Fertigteilen bestehen.

Gebäude

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Sie können von Menschen betreten werden und sind geeignet oder bestimmt, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Wesentliches Kriterium ist die Überdachung. Gebäude in diesem Sinne können auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke mit der o. g. Zweckbestimmung sein (z. B. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren, Tiefgaragen).

Haustyp

Es wird unterschieden zwischen Einzelhaus, Doppelhaus, gereihtem Haus sowie sonstigem Haustyp. Ein **Einzelhaus** ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude, das aus mehreren Gebäudeteilen bestehen kann.

Ein **Doppelhaus** besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive, vom Keller bis zum Dach reichende Wände getrennt sind. Einzel- sowie Doppelhäuser können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Ein **gereihtes Haus** ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Wohngebäuden gleichen Typs (Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus) aneinander gebaut ist. Entscheidend für die Zuordnung zu diesem Haustyp ist, dass eine Gebäudeseite unmittelbar auf der Grundstücksgrenze liegt. Auch Reiheneckhäuser zählen dazu. Alle Wohngebäude, die nicht in die genannte Typisierung einzuordnen sind, werden als „sonstiger Haustyp“ zusammengefasst.

Infrastrukturgebäude

Infrastrukturgebäude im Nichtwohnbau sind im Wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse, also Gebäude des Bildungs- und Kultursektors, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen, in den Bereichen der Ver- und Entsorgung, des Sports und der Freizeitgestaltung.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die bei der Herstellung von Gütern oder bei der Erbringung von Dienstleistungen genutzt werden. Zu ihnen gehören u. a. Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Hotels, Gasthöfe und Pensionen sowie Gaststättengebäude, aber auch Filmtheater oder Spielbanken.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden gehören u. a. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, Infrastrukturgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sowie sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen u. dgl.).

Nutzfläche

Nutzflächen im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Sie errechnen sich durch Abzug der Wohnflächen von den Nutzflächen nach DIN 277 (die die Wohnflächen mit in die Nutzflächen einbezieht).

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen und nicht

auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtet sind. Z. B. sind das Kirchen, religiöse und weltliche Vereinigungen, Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände sowie politische Parteien.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen sowie Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Entscheidend für die Zuordnung von Einzelunternehmern oder freiberuflich tätigen Personen ist die Zurechenbarkeit des Bauvorhabens zum Betriebs- oder zum Privatvermögen.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes umschlossene Volumen (Bruttorauminhalt = überbaute Fläche x anzusetzende Höhe).

Sonstige Nichtwohngebäude

Unter sonstigen Nichtwohngebäuden werden Kindertagesstätten, Schul- und Hochschulgebäude, Gebäude von Forschungseinrichtungen, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen, Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute sowie Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie Freizeit- und Dorfgemeinschaftshäuser, subsumiert.

Überwiegend verwendeter Baustoff

Als überwiegend verwendeter Baustoff gilt derjenige Baustoff, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes hauptsächlich verwendet wird. Zu den **Ziegeln** rechnen dabei alle aus tonhaltigem Lehm gebrannten Mauersteine. **Kalksandsteine** im Sinne dieser Erhebung sind aus Kalk und Sand unter Zugabe von Wasser industriell hergestellte Mauersteine. Natürlich vorkommender Sandstein wie auch andere Natursteine und andere nicht explizit aufgeführte Baustoffe werden der Position „**Sonstiges**“ zugeordnet. **Porenbeton** ist ein poröser, mineralischer Baustoff. Die wesentlichen Ausgangsstoffe sind feingemahlene quarzhaltige Gesteinskörnung (Sandmehl), Brandkalk und/oder Zement sowie Aluminiumpulver als Treibmittel. Von **Leichtbeton** spricht man bei Betonen mit einem sehr geringen Raumgewicht (definiert in DIN 1045). Erreicht wird das durch die Beimischung von Gesteinskörnungen mit hoher Porosität (z.B. Bims, Lavaschlacke, Blähton).

Unternehmen

Zu den Unternehmen als Bauherren zählen Wohnungsunternehmen, Immobilienfonds sowie sonstige Unternehmen. **Wohnungsunternehmen** sind Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Nicht dazu gehören vorübergehende Bauträger. **Immobilienfonds** (Anlagefonds, deren Mittel in Wohn- oder Nichtwohngebäuden angelegt werden) sind nur dann Bauherren im Sinne der Bautätigkeitsstatistik, wenn der Fondsträger selbst als Bauherr auftritt. Alle anderen Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung sowie des Dienstleistungssektors werden zu den **sonstigen Unternehmen** gerechnet.

Veranschlagte Kosten

Die Veranschlagten Kosten sind die Kosten gemäß DIN 276 (in der jeweiligen gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten für die Baukonstruktionen (einschl. der Erdarbeiten) sowie die Kosten der technischen Anlagen, jeweils inkl. Umsatzsteuer.

Zur Heizung verwendete Energie

Bei der Angabe zur Heizenergie wird unterschieden in **primäre** und **sekundäre** Heizenergie. Als primäre Heizenergie gilt die bezogen auf den Heizenergieanteil überwiegende Energiequelle. Die primäre Heizenergie ist beim Einsatz nur einer Energiequelle die alleinige eingesetzte Heizenergie. Die Angabe zur sekundären Heizenergie ist daher nur erforderlich, wenn mindestens eine weitere Energie für die Beheizung eingesetzt wird. Bei mehr als zwei Energiequellen sind die beiden überwiegenden entsprechend ihrer Bedeutung (primär/sekundär) anzugeben.

Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung kein klassisches Heizsystem, sondern Lüftungsanlagen haben, werden seit 2012 unter dem Punkt **Ohne Heizung** eingerechnet.

Wärmepumpen werden nach der Wärmequelle eingeteilt. So werden für Wärmepumpen die Wärmequellen Erde (**Geothermie**), Luft (Aerothermie) und Wasser (Hydrothermie) unterschieden. Die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie werden hier unter **Umweltthermie** zusammengefasst.

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Wohn- und Schlafräume, einschl. der Küchen und Nebenräume (z.B. Dielen, Abstellräume, Bäder) mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter. Anteilig anrechenbar sind Grundflächen in Räumen mit Höhen zwischen 1 und 2 Meter sowie von Balkonen, Loggien, Wintergärten u. ä. Nicht mitgerechnet werden Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden), der Wirtschaftsräume außerhalb der Wohnungen sowie der Geschäftsräume.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Fläche für Wohnzwecke genutzt wird. In Wohngebäuden kann ein Teil der Gesamtnutzfläche z. B. zu gewerblichen Zwecken genutzt werden.

Wohnheime

Unter Wohnheimen werden **Wohngebäude** verstanden, in denen Personen gemeinschaftlich wohnen und Gemeinschaftseinrichtungen (Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume) nutzen. Die Zuordnung eines Gebäudes zu den Wohnheimen erfolgt nach der primären Bestimmung des Gebäudes zu Wohnzwecken (z. B. Schüler- und Studentenwohnheime, Altenheime, Behindertenheime). Im Unterschied dazu zählen Pflege- und Krankenheime, Säuglings-, Erziehungs- und Müttergenesungsheime, Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter zu den Nichtwohngebäuden (Anstaltsgebäude). Wohnheime werden erst ab 1983 den Wohngebäuden zugeordnet, während sie bis 1982 bei den Nichtwohngebäuden ausgewiesen sind.

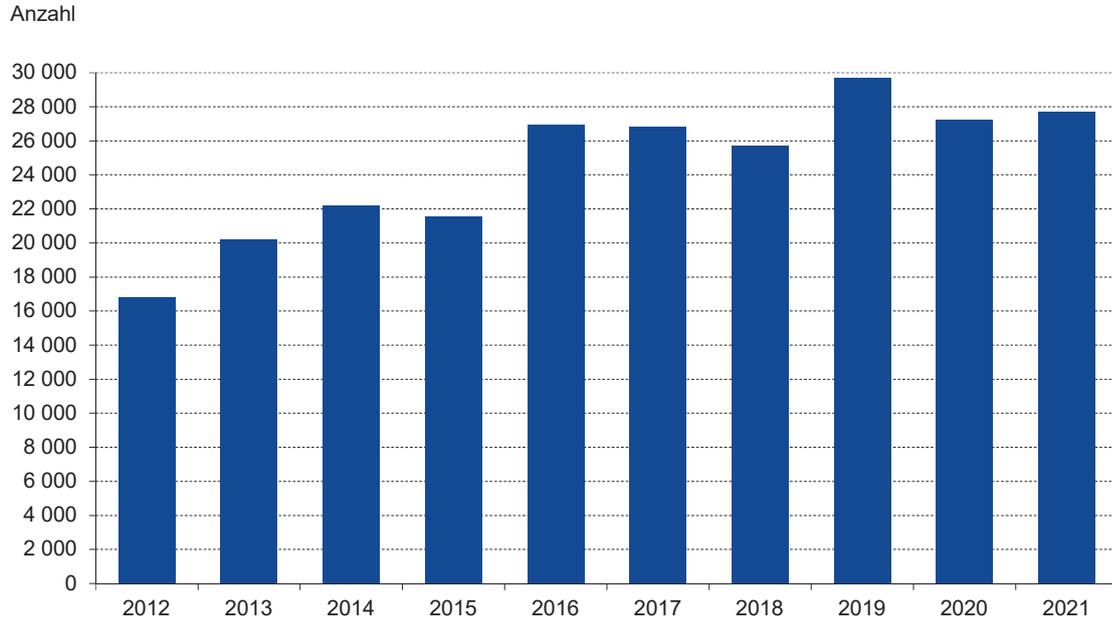
Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die zu Wohnzwecken bestimmt sind und mindestens 6 m² Wohnfläche haben. Küchen sind unabhängig von ihrer Fläche stets Wohnräume.

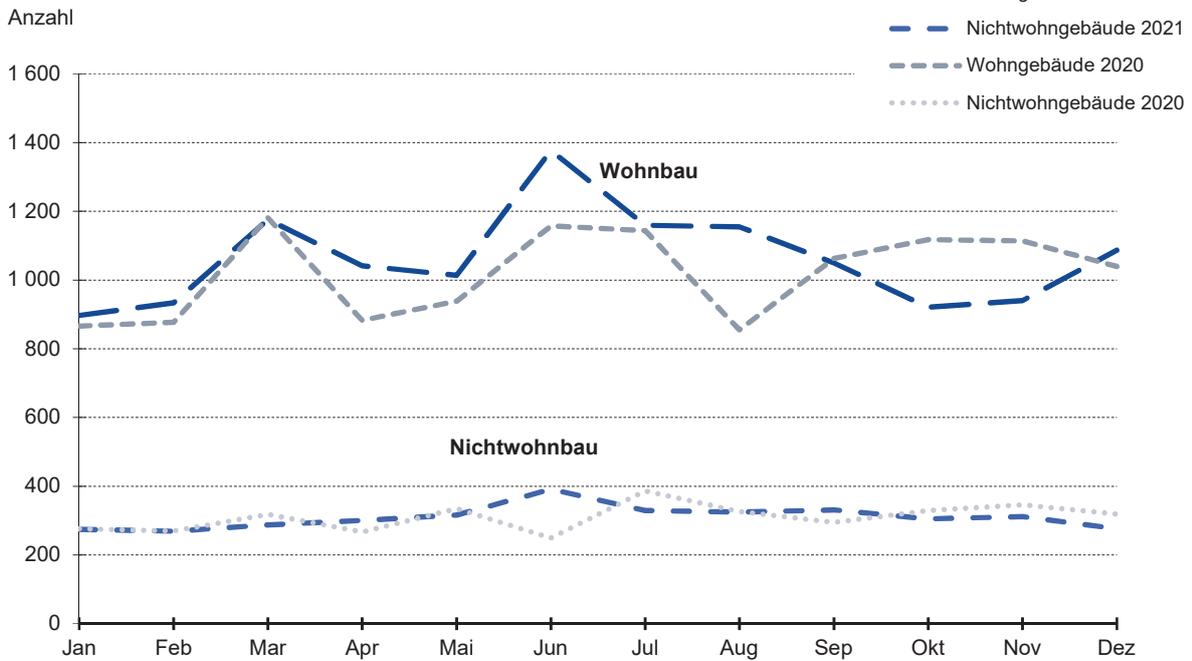
Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

1. Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2012 bis 2021



2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2020 und 2021



1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten 2000 bis 2021

Jahr ¹⁾	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Wohnfläche	Wohnungen	veranschlagte Baukosten	Wohngebäude mit . . . Wohnungen			Wohn- fläche je Wohnung	veranschlagte Kosten je m ² Wohnfläche ²⁾
					1	2	3 oder mehr		
		100 m ²		1 000 €	m ²	€			
2000	18 148	27 424	22 930	3 152 292	7 877	1 938	1 144	113	1 164
2001	15 619	24 630	21 324	2 945 069	6 427	1 717	1 073	111	1 205
2002	14 157	21 843	19 103	2 674 456	5 757	1 824	1 036	109	1 235
2003	12 833	20 226	16 912	2 509 647	6 356	1 188	786	115	1 249
2004	14 895	22 729	19 118	2 824 262	7 436	1 381	767	114	1 257
2005	12 663	19 744	16 676	2 465 145	6 591	1 089	651	115	1 228
2006	13 636	19 970	16 824	2 502 949	6 908	1 370	693	115	1 240
2007	9 667	15 347	13 923	2 024 273	4 070	860	640	105	1 276
2008	8 476	13 304	11 919	1 851 281	3 603	701	544	107	1 361
2009	8 637	13 437	11 052	1 912 463	4 051	511	482	115	1 373
2010	8 867	14 031	11 915	2 092 042	4 229	497	572	114	1 436
2011	10 029	17 598	15 605	2 717 894	5 063	499	713	112	1 503
2012	10 083	17 758	16 273	2 770 762	5 014	523	796	106	1 498
2013	10 329	20 167	19 767	3 209 949	5 157	618	944	100	1 565
2014	10 388	21 535	21 737	3 448 762	4 947	573	1 032	104	1 587
2015	10 633	22 187	21 142	3 643 943	4 814	625	1 051	106	1 623
2016	11 992	26 092	25 465	4 221 704	5 306	765	1 264	103	1 619
2017	11 598	26 518	25 971	4 486 791	5 300	742	1 240	103	1 639
2018	11 120	25 778	24 907	4 277 356	4 949	695	1 130	97	1 743
2019	12 069	28 426	29 269	5 147 027	5 680	732	1 400	100	1 769
2020	12 237	26 194	26 158	5 025 305	5 542	837	1 351	101	1 874
2021	12 751	26 817	26 694	5 316 768	5 403	943	1 397	99	1 942
Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in Prozent									
2001	-13,9	-10,2	-7,0	-6,6	-18,4	-11,4	-6,2	-1,9	3,6
2002	-9,4	-11,3	-10,4	-9,2	-10,4	6,2	-3,4	-1,6	2,5
2003	-9,4	-7,4	-11,5	-6,2	10,4	-34,9	-24,1	5,0	1,1
2004	16,1	12,4	13,0	12,5	17,0	16,2	-2,4	-0,4	0,7
2005	-15,0	-13,1	-12,8	-12,7	-11,4	-21,1	-15,1	1,0	-2,3
2006	7,7	1,1	0,9	1,5	4,8	25,8	6,5	-0,4	1,0
2007	-29,1	-23,2	-17,2	-19,1	-41,1	-37,2	-7,6	-8,2	2,9
2008	-12,3	-13,3	-14,4	-8,5	-11,5	-18,5	-15,0	1,2	6,7
2009	1,9	1,0	-7,3	3,3	12,4	-27,1	-11,4	7,5	0,9
2010	2,7	4,4	7,8	9,4	4,4	-2,7	18,7	-0,5	4,6
2011	13,1	25,4	31,0	29,9	19,7	0,4	24,7	-2,0	4,6
2012	0,5	0,9	4,3	1,9	-1,0	4,8	11,6	-5,2	-0,3
2013	2,4	13,6	21,5	15,9	2,9	18,2	18,6	-6,0	4,5
2014	0,6	6,8	10,0	7,4	-4,1	-7,3	9,3	4,3	1,4
2015	2,4	3,0	-2,7	5,7	-2,7	9,1	1,8	2,2	2,2
2016	12,8	17,6	20,4	15,9	10,2	22,4	20,3	-3,1	-0,2
2017	-3,3	1,6	2,0	6,3	-0,1	-3,0	-1,9	0,5	1,3
2018	-4,1	-2,8	-4,1	-4,7	-6,6	-6,3	-8,9	-5,8	6,3
2020	8,5	10,3	17,5	20,3	14,8	5,3	23,9	2,9	1,5
2020	1,4	-7,9	-10,6	-2,4	-2,4	14,3	-3,5	0,7	5,9
2021	4,2	2,4	2,0	5,8	-2,5	12,7	3,4	-2,3	3,6

1) ab 2012 einschließlich aller Wohnungen in Wohnheimen. — 2) Einschl. Wohnflächen in sonstigen Wohneinheiten.

2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten in Hessen 2000 bis 2021

Jahr	Alle Baumaßnahmen			Nutzfläche der neu errichteten Gebäude						
	Gebäude/ Baumaßnahmen	veranschlagte Baukosten	Nutzfläche	Anstaltsgebäude	Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	darunter		sonstige Nichtwohngebäude
								Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
1 000 €		100 m ²								
2000	5 542	2 550 621	27 287	373	8 793	1 629	10 270	2 893	5 469	1309
2001	4 696	3 031 964	30 390	819	8 697	2 589	12 903	2 892	7 443	1 858
2002	3 594	2 840 951	26 870	1 236	8 553	2 366	9 941	3 083	5 700	2 160
2003	3 081	2 465 640	25 139	1 223	6 759	1 940	10 427	2 582	5 843	2 190
2004	3 699	1 884 362	21 199	649	3 628	1 769	10 716	1 615	7 017	915
2005	3 744	1 906 572	20 326	736	2 280	2 133	9 939	2 603	5 479	1 859
2006	3 737	2 350 103	23 202	1 616	2 388	2 308	11 950	2 392	7 403	1 168
2007	3 865	2 973 225	27 083	1 716	3 304	1 895	14 477	3 033	8 756	2 057
2008	3 782	3 652 327	30 595	2 041	5 780	2 042	14 525	3 975	8 271	2 395
2009	3 833	3 325 408	24 979	1 057	5 368	1 609	10 121	1 873	6 282	3 752
2010	3 820	2 968 902	22 281	1 680	2 214	2 268	9 055	1 867	5 157	3 975
2011	3 681	3 239 929	27 167	1 469	2 048	1 745	14 344	2 729	8 903	3 599
2012	3 629	2 980 586	22 648	1 919	3 147	1 852	10 910	2 394	7 076	1 936
2013	3 311	2 914 726	22 918	790	3 683	2 449	10 252	1 770	6 837	2 341
2014	3 357	2 665 739	21 133	546	2 627	1 499	12 306	2 515	7 686	1 648
2015	3 049	2 369 772	16 265	784	1 295	1 389	9 212	1 854	5 209	1 364
2016	3 501	3 960 638	24 404	888	2 514	1 790	14 954	2 841	9 471	2 032
2017	3 403	3 874 291	25 181	608	1 863	1 420	17 343	1 867	11 448	2 033
2018	3 406	4 390 082	25 965	910	3 920	1 508	15 477	2 092	8 581	1 910
2019	3 794	5 265 619	27 885	1 129	3 288	1 448	16 977	1 642	9 138	2 848
2020	3 716	4 162 791	23 492	386	4 727	1 385	12 694	1 507	8 098	2 065
2021	3 713	5 125 208	25 557	620	5 044	1 549	13 943	1 999	7 585	2 956
Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in Prozent										
2001	- 15,3	18,9	11,4	119,7	- 1,1	58,9	25,6	- 0,0	36,1	41,9
2002	- 23,5	- 6,3	- 11,6	51,0	- 1,7	- 8,6	- 23,0	6,6	- 23,4	16,3
2003	- 14,3	- 13,2	- 6,4	- 1,1	- 21,0	- 18,0	4,9	- 16,3	2,5	1,4
2004	20,1	- 23,6	- 15,7	- 46,9	- 46,3	- 8,8	2,8	- 37,4	20,1	- 58,2
2005	1,2	1,2	- 4,1	13,3	- 37,1	20,6	- 7,2	61,1	- 21,9	103,2
2006	- 0,2	23,3	14,2	119,6	4,7	8,2	20,2	- 8,1	35,1	- 37,2
2007	3,4	26,5	16,7	6,2	38,4	- 17,9	21,1	26,8	18,3	76,1
2008	- 2,1	22,8	13,0	18,9	75,0	7,8	0,3	31,1	- 5,5	16,5
2009	1,3	- 9,0	- 18,4	- 48,2	- 7,1	- 21,2	- 30,3	- 52,9	- 24,0	56,6
2010	- 0,3	- 10,7	- 10,8	59,0	- 58,8	41,0	- 10,5	- 0,3	- 17,9	6,0
2011	- 3,6	9,1	21,9	- 12,6	- 7,5	- 23,1	58,4	46,2	72,6	- 9,5
2012	- 1,4	- 8,0	- 16,6	30,7	53,7	6,1	- 23,9	- 12,3	- 20,5	- 46,2
2013	- 8,8	- 2,2	1,2	- 58,8	17,0	32,3	- 6,0	- 26,1	- 3,4	20,9
2014	1,4	- 8,5	- 7,8	- 30,9	- 28,7	- 38,8	20,0	42,1	12,4	- 29,6
2015	- 9,2	- 11,1	- 23,0	43,6	- 50,7	- 7,4	- 25,1	- 26,3	- 32,2	- 17,2
2016	14,8	67,1	50,0	13,3	94,2	28,9	62,3	53,3	81,8	49,0
2017	- 2,8	- 2,2	3,2	- 31,6	- 25,9	- 20,7	16,0	- 34,3	20,9	0,1
2018	0,1	13,3	3,1	49,7	110,4	6,2	- 10,8	12,0	- 25,0	- 6,1
2019	11,4	19,9	7,4	24,1	- 16,1	- 4,0	9,7	- 21,5	6,5	49,1
2020	- 2,1	- 20,9	- 15,8	- 65,9	43,8	- 4,4	- 25,2	- 8,2	- 11,4	- 27,5
2021	- 0,1	23,1	8,8	60,8	6,7	11,8	9,8	32,6	- 6,3 r	43,1

3. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	veranschlagte Baukosten	Wohnungen insgesamt ¹⁾
		1 000 m ³		100 m ²	1 000 €	
I n s g e s a m t						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	5 403	4 521	5 403	8 783	1 706 228	X
2 Wohnungen	943	1 172	1 886	2 266	432 731	X
3 oder mehr Wohnungen	1 397	6 048	14 213	11 387	2 209 554	X
Wohnheime	18	261	1 714	437	92 707	1 775
Wohngebäude i n s g e s a m t	7 761	12 002	23 216	22 872	4 441 220	26 694
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	29	174	443	311	58 992	447
Unternehmen	1 675	5 131	12 622	9 718	1 872 143	13 561
davon						
Wohnungsunternehmen	1 466	4 202	9 678	8 029	1 545 756	10 407
Immobilienfonds	31	335	1 611	611	106 054	1 681
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	12	18	38	27	6 179	48
Produzierendes Gewerbe	22	42	99	82	15 643	105
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	144	533	1 196	969	198 511	1 320
privaten Haushalten	6 024	6 619	9 964	12 708	2 479 566	12 432
Organisationen ohne Erwerbszweck	33	78	187	135	30 519	254
darunter Fertigteilbau						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	2 080	1 617	2 080	3 163	621 046	X
2 Wohnungen	268	305	536	599	115 976	X
3 oder mehr Wohnungen	148	699	1 596	1 275	261 080	X
Wohnheime	2	4	49	8	1 650	X
Wohngebäude z u s a m m e n	2 498	2 624	4 261	5 045	999 752	X
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	11	45	115	90	17 066	X
Unternehmen	227	634	1 399	1 166	237 619	X
davon						
Wohnungsunternehmen	177	510	1 086	937	191 540	X
Immobilienfonds	3	14	27	29	4 930	X
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	7	6	7	11	2 198	X
Produzierendes Gewerbe	12	17	65	35	6 600	X
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	28	88	214	153	32 351	X
privaten Haushalten	2 241	1 933	2 715	3 767	740 204	X
Organisationen ohne Erwerbszweck	19	11	32	22	4 863	X

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

4. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Haustypen Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Haustyp	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Baukosten
		1 000 m ³		100 m ²		1 000 €
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5 403	4 521	5 403	8 783	32 760	1 706 228
davon						
Einzelhaus	4 144	3 628	4 144	6 884	25 610	1 364 125
Doppelhaus	528	417	528	842	3 196	161 328
Reihenhaus	652	418	652	946	3 552	158 851
sonstiger Haustyp	79	58	79	111	402	21 924
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	943	1 172	1 886	2 266	8 399	432 731
davon						
Einzelhaus	737	912	1 474	1 751	6 450	339 767
Doppelhaus	120	145	240	290	1 183	51 955
Reihenhaus	26	29	52	59	205	11 063
sonstiger Haustyp	60	86	120	166	561	29 946
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	1 397	6 048	14 213	11 387	42 463	2 209 554
davon						
Einzelhaus	856	3 047	7 041	5 758	21 404	1 122 346
Doppelhaus	45	83	174	172	684	31 211
Reihenhaus	109	484	1 324	998	3 854	174 450
sonstiger Haustyp	387	2 434	5 674	4 459	16 521	881 547
Wohnheime	18	261	1 714	437	1 922	92 707
davon						
Einzelhaus	10	182	1 303	315	1 392	62 990
Doppelhaus	1	3	7	7	28	1 200
Reihenhaus	—	—	—	—	—	—
sonstiger Haustyp	7	76	404	115	502	28 517
Wohngebäude insgesamt	7 761	12 002	23 216	22 872	85 544	4 441 220
davon						
Einzelhaus	5 747	7 769	13 962	14 709	54 856	2 889 228
Doppelhaus	694	648	949	1 311	5 091	245 694
Reihenhaus	787	931	2 028	2 003	7 611	344 364
sonstiger Haustyp	533	2 654	6 277	4 850	17 986	961 934
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	623	2 890	6 484	5 357	19 663	1 055 907
davon						
Einzelhaus	396	1 635	3 547	3 030	10 917	596 157
Doppelhaus	18	36	65	76	275	14 101
Reihenhaus	34	142	394	297	1 182	52 104
sonstiger Haustyp	175	1 076	2 478	1 954	7 289	393 545

5. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Bauherren Alle Baumaßnahmen

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt in neuen Gebäuden	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten
				insgesamt	Wohnfläche	
					1 000 m ³	
						1 000 €
Anstaltsgebäude	92	294	792	310	95	261 411
davon						
öffentliche Bauherren	24	29	80	—	– 0	27 868
Unternehmen	36	110	375	294	83	138 848
private Haushalte	4	17	36	6	3	8 864
Organisationen ohne Erwerbszweck	28	138	302	10	10	85 831
Büro- und Verwaltungsgebäude	556	2 936	5 107	155	110	1 589 308
davon						
öffentliche Bauherren	51	186	368	31	14	105 784
Unternehmen	409	2 700	4 632	66	52	1 453 278
private Haushalte	81	50	106	54	41	27 393
Organisationen ohne Erwerbszweck	15	—	– 0	4	4	2 853
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	391	967	1 648	82	88	85 241
davon						
öffentliche Bauherren	—	—	—	—	—	—
Unternehmen	283	929	1 571	24	22	68 693
private Haushalte	107	36	74	58	66	16 398
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	2	2	—	—	150
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 053	11 480	14 733	408	280	1 972 982
davon						
öffentliche Bauherren	95	233	461	—	0	106 715
Unternehmen	1 250	10 301	12 708	286	167	1 697 337
private Haushalte	665	913	1 503	120	114	154 120
Organisationen ohne Erwerbszweck	43	32	61	2	– 1	14 810
Sonstige Nichtwohngebäude	621	1 874	3 278	64	42	1 216 266
davon						
öffentliche Bauherren	298	1 378	2 235	– 4	– 6	916 741
Unternehmen	139	218	484	30	14	158 435
private Haushalte	63	53	121	27	26	28 646
Organisationen ohne Erwerbszweck	121	225	438	11	8	112 444
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	3 713	17 551	25 557	1 019	614	5 125 208
davon						
öffentliche Bauherren	468	1 826	3 145	27	8	1 157 108
Unternehmen	2 117	14 258	19 770	700	337	3 516 591
private Haushalte	920	1 068	1 840	265	250	235 421
Organisationen ohne Erwerbszweck	208	398	803	27	20	216 088

6. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten
				insgesamt	Wohnfläche	
					1 000 m ³	100 m ²
Anstaltsgebäude	30	294	620	261	85	147 439
davon						
öffentliche Bauherren	7	29	72	—	—	12 899
Unternehmen	9	110	224	254	76	52 626
private Haushalte	3	17	35	6	3	8 764
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	138	289	1	5	73 150
Büro- und Verwaltungsgebäude	165	2 936	5 044	122	99	1 327 173
davon						
öffentliche Bauherren	18	186	349	39	27	89 587
Unternehmen	120	2 700	4 598	56	49	1 219 909
private Haushalte	27	50	96	27	23	17 677
Organisationen ohne Erwerbszweck	—	—	—	—	—	—
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	246	967	1 549	18	12	61 765
davon						
öffentliche Bauherren	—	—	—	—	—	—
Unternehmen	222	929	1 483	18	12	59 414
private Haushalte	23	36	64	—	—	2 201
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	2	2	—	—	150
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	999	11 480	13 943	249	170	1 553 143
davon						
öffentliche Bauherren	50	233	442	—	—	69 871
Unternehmen	599	10 301	12 119	197	115	1 365 031
private Haushalte	337	913	1 333	52	55	113 197
Organisationen ohne Erwerbszweck	13	32	49	—	—	5 044
Sonstige Nichtwohngebäude	231	1 874	2 956	67	65	924 838
davon						
öffentliche Bauherren	128	1 378	2 071	13	13	718 570
Unternehmen	45	218	390	22	17	100 681
private Haushalte	17	53	111	14	18	21 220
Organisationen ohne Erwerbszweck	41	225	384	18	17	84 367
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 671	17 551	24 111	717	430	4 014 358
davon						
öffentliche Bauherren	203	1 826	2 934	52	40	890 927
Unternehmen	995	14 258	18 814	547	269	2 797 661
private Haushalte	407	1 068	1 639	99	99	163 059
Organisationen ohne Erwerbszweck	66	398	723	19	22	162 711
darunter Nichtwohngebäude im Fertigteilbau	1 010	12 780	16 105	356	185	2 196 351
davon						
Anstaltsgebäude	9	104	206	108	24	54 234
Büro- und Verwaltungsgebäude	83	1 511	2 507	37	34	674 506
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	172	744	1 189	6	3	42 986
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	619	9 548	10 743	194	108	1 011 463
sonstige Nichtwohngebäude	127	873	1 460	11	16	413 162

**7. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und überwiegend
verwendetem Baustoff
Errichtung neuer Gebäude**

Baustoff	Einheit	Wohngebäude						
		ins- gesamt	davon				und zwar	
			mit . . . Wohnungen			Wohn- heime	mit Eigentums- wohnungen	Fertig- teilbau
			1	2	3 oder mehr			
Baustoffe insgesamt								
Gebäude	Anzahl	7 761	5 403	943	1 397	18	623	2 498
Rauminhalt	1 000 m ³	12 002	4 521	1 172	6 048	261	2 890	2 624
veranschlagte Baukosten	1 000 €	4 441 220	1 706 228	432 731	2 209 554	92 707	1 055 907	999 752
davon								
Stahl								
Gebäude	Anzahl	—	—	—	—	—	—	—
Rauminhalt	1 000 m ³	—	—	—	—	—	—	—
veranschlagte Baukosten	1 000 €	—	—	—	—	—	—	—
Stahlbeton								
Gebäude	Anzahl	600	292	58	244	6	98	356
Rauminhalt	1 000 m ³	2 207	258	75	1 692	181	623	856
veranschlagte Baukosten	1 000 €	790 550	103 229	28 764	602 480	56 077	223 539	323 880
Ziegel								
Gebäude	Anzahl	2 542	1 676	379	483	4	196	18
Rauminhalt	1 000 m ³	3 504	1 573	480	1 430	21	685	18
veranschlagte Baukosten	1 000 €	1 310 382	586 685	176 616	535 636	11 445	258 099	7 379
Kalksandstein								
Gebäude	Anzahl	1 330	724	101	497	8	276	4
Rauminhalt	1 000 m ³	3 232	554	146	2 473	59	1 431	8
veranschlagte Baukosten	1 000 €	1 185 458	205 799	52 232	902 242	25 185	516 630	2 996
Porenbeton								
Gebäude	Anzahl	955	707	131	117	—	43	3
Rauminhalt	1 000 m ³	1 059	583	157	319	—	123	3
veranschlagte Baukosten	1 000 €	393 152	217 444	56 520	119 188	—	46 686	953
Leichtbeton / Bims								
Gebäude	Anzahl	127	91	25	11	—	1	7
Rauminhalt	1 000 m ³	142	84	29	28	—	2	6
veranschlagte Baukosten	1 000 €	55 423	32 546	11 213	11 664	—	800	2 418
Holz								
Gebäude	Anzahl	2 122	1 854	234	34	—	4	2 065
Rauminhalt	1 000 m ³	1 750	1 416	262	72	—	9	1 688
veranschlagte Baukosten	1 000 €	667 121	541 421	99 921	25 779	—	3 489	644 336
sonstiger Baustoff								
Gebäude	Anzahl	85	59	15	11	—	5	45
Rauminhalt	1 000 m ³	107	51	22	34	—	17	46
veranschlagte Baukosten	1 000 €	39 134	19 104	7 465	12 565	—	6 664	17 790

**8. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und überwiegend
verwendetem Baustoff
Errichtung neuer Gebäude**

Baustoff	Einheit	Nichtwohngebäude										
		insgesamt	davon								darunter	
			Anstalts- gebäude	Büro- und Verwal- tungs- gebäude	land- wirt- schaft- liche	nicht- land- wirt- schaft- liche	darunter			sonstige Nicht- wohn- gebäude	ausge- wählte Infra- struktur- gebäude ¹⁾	Fertig- teilbau
							Fabrik- und Werk- statt- gebäude	Handels- einschl. Lager- gebäude	Hotels und Gast- stätten			
Betriebsgebäude												
Baustoffe insgesamt												
Gebäude	Anzahl	1 671	30	165	246	999	192	485	34	231	308	1 010
Rauminhalt	1 000 m³	17 551	294	2 936	967	11 480	1 530	7 796	530	1 874	2 299	12 780
veranschlagte Baukosten	1 000 €	4 014 358	147 439	1 327 173	61 765	1 553 143	286 492	559 814	211 662	924 838	1 113 329	2 196 351
davon												
Stahl												
Gebäude	Anzahl	403	—	10	69	308	64	192	1	16	27	353
Rauminhalt	1 000 m³	2 639	—	44	385	2 144	392	1 442	1	66	100	2 407
veranschlagte Baukosten	1 000 €	260 394	—	13 500	18 130	206 143	66 393	105 272	258	22 621	28 765	239 072
Stahlbeton												
Gebäude	Anzahl	498	7	80	46	286	68	114	18	79	111	337
Rauminhalt	1 000 m³	12 307	102	2 684	283	8 012	854	5 580	486	1 226	1 376	9 255
veranschlagte Baukosten	1 000 €	3 067 860	53 253	1 232 055	18 211	1 141 375	173 934	349 096	196 577	622 966	693 755	1 721 087
Ziegel												
Gebäude	Anzahl	214	8	27	21	129	18	54	5	29	40	1
Rauminhalt	1 000 m³	539	63	79	21	295	62	185	13	80	156	1
veranschlagte Baukosten	1 000 €	155 362	30 300	29 710	2 518	56 770	10 556	34 676	5 800	36 064	71 472	50
Kalksandstein												
Gebäude	Anzahl	104	10	18	2	42	7	17	2	32	43	—
Rauminhalt	1 000 m³	610	119	74	8	213	14	100	21	196	332	—
veranschlagte Baukosten	1 000 €	222 922	58 697	29 811	2 426	45 039	5 185	15 821	4 720	86 949	152 403	—
Porenbeton												
Gebäude	Anzahl	52	2	5	3	36	9	12	1	6	10	1
Rauminhalt	1 000 m³	193	7	7	5	154	27	88	4	20	35	0
veranschlagte Baukosten	1 000 €	45 321	2 883	2 495	1 122	30 459	7 271	15 244	1 674	8 362	13 842	40
Leichtbeton / Bims												
Gebäude	Anzahl	14	—	1	—	12	—	3	—	1	2	—
Rauminhalt	1 000 m³	20	—	6	—	9	—	2	—	5	8	—
veranschlagte Baukosten	1 000 €	6 755	—	2 703	—	2 052	—	373	—	2 000	3 020	—
Holz												
Gebäude	Anzahl	332	3	20	93	155	22	70	6	61	67	273
Rauminhalt	1 000 m³	945	3	38	239	407	172	169	5	259	269	847
veranschlagte Baukosten	1 000 €	219 628	2 306	16 131	17 058	45 514	20 787	16 544	2 463	138 619	142 715	202 395
sonstiger Baustoff												
Gebäude	Anzahl	54	—	4	12	31	4	23	1	7	8	45
Rauminhalt	1 000 m³	298	—	3	27	245	10	230	0	23	23	269
veranschlagte Baukosten	1 000 €	36 116	—	768	2 300	25 791	2 366	22 788	170	7 257	7 357	33 707

1) Gebäude für öffentliche Sicherheit und Ordnung, im kulturellen Bereich, für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Verkehrs- und Nachrichtenwesens, des Gesundheitswesens, Sozialwesens, für Freizeit, Erholung, Sport, der Ver- und Entsorgung.

9. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit							
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 403	349	6,5	4 995	92,4	14	0,3	44	0,8
2 Wohnungen	943	55	5,8	881	93,4	7	0,7	—	—
3 oder mehr Wohnungen	1 397	200	14,3	1 181	84,5	15	1,1	1	0,1
Wohnheime	18	2	11,1	15	83,3	—	—	1	5,6
Wohngebäude i n s g e s a m t	7 761	606	7,8	7 072	91,1	36	0,5	46	0,6
darunter mit Eigentumswohnungen	623	67	10,8	547	87,8	9	1,4	—	—
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 403	349	6,5	4 995	92,4	14	0,3	44	0,8
2 Wohnungen	1 886	110	5,8	1 762	93,4	14	0,7	—	—
3 oder mehr Wohnungen	14 213	4 061	28,6	10 036	70,6	111	0,8	5	0,0
Wohnheime	1 714	1 021	59,6	685	40,0	—	—	8	0,5
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	23 216	5 541	23,9	17 478	75,3	139	0,6	57	0,2
darunter mit Eigentumswohnungen	6 484	1 225	18,9	5 183	79,9	76	1,2	—	—

1) Ab 2019 einschließlich aller Wohnungen in Wohnheimen.

10. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit							
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Gebäude									
Anstaltsgebäude	30	1	3,3	27	90,0	—	—	2	6,7
Büro- und Verwaltungsgebäude	165	32	19,4	126	76,4	2	1,2	5	3,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	246	1	0,4	14	5,7	2	0,8	1	0,4
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	999	38	3,8	364	36,4	6	0,6	42	4,2
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	192	8	4,2	113	58,9	1	0,5	16	8,3
Handelsgebäude	81	8	9,9	64	79,0	1	1,2	2	2,5
Warenlagergebäude	404	4	1,0	129	31,9	4	1,0	15	3,7
Hotels und Gaststätten	34	8	23,5	22	64,7	—	—	4	11,8
Sonstige Nichtwohngebäude	231	56	24,2	148	64,1	2	0,9	15	6,5
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 671	128	7,7	679	40,6	12	0,7	65	3,9
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	308	58	18,8	186	60,4	2	0,6	21	6,8
Rauminhalt (1 000 m³)									
Anstaltsgebäude	294	7	2,4	287	97,6	—	—	1	0,3
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 936	1 693	57,7	1 235	42,1	5	0,2	3	0,1
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	967	4	0,4	105	10,9	5	0,5	1	0,1
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	11 480	955	8,3	7 479	65,1	622	5,4	560	4,9
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 530	238	15,6	1 099	71,8	5	0,3	102	6,7
Handelsgebäude	789	134	17,0	619	78,5	1	0,1	21	2,7
Warenlagergebäude	7 007	270	3,9	4 786	68,3	616	8,8	433	6,2
Hotels und Gaststätten	530	144	27,2	385	72,6	—	—	2	0,4
Sonstige Nichtwohngebäude	1 874	850	45,4	936	49,9	3	0,2	66	3,5
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	17 551	3 508	20,0	10 042	57,2	635	3,6	631	3,6
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	2 299	865	37,6	1 283	55,8	3	0,1	78	3,4

11. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung							
			keine Energie		Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Wohngebäude mit										
1	1 Wohnung	5 403	1	0,0	26	0,5	775	14,3	235	4,3
2	2 Wohnungen	943	—	—	1	0,1	137	14,5	44	4,7
3	3 oder mehr Wohnungen	1 397	—	—	5	0,4	439	31,4	46	3,3
4	Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	7 761	1	0,0	32	0,4	1 358	17,5	326	4,2
5	darunter mit Eigentumswohnungen	623	—	—	—	—	232	37,2	23	3,7
Wohngebäude mit										
6	1 Wohnung	5 403	1	0,0	26	0,5	775	14,3	235	4,3
7	2 Wohnungen	1 886	—	—	2	0,1	274	14,5	88	4,7
8	3 oder mehr Wohnungen	14 213	—	—	26	0,2	4 408	31,0	351	2,5
9	Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	23 216	1	0,0	54	0,2	5 791	24,9	682	2,9
10	darunter mit Eigentumswohnungen	6 484	—	—	—	—	2 634	40,6	186	2,9

12. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung							
			keine Energie		Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Wohngebäude mit										
1	1 Wohnung	5 403	3 302	61,1	1	0,0	165	3,1	1 017	18,8
2	2 Wohnungen	943	588	62,4	1	0,1	10	1,1	154	16,3
3	3 oder mehr Wohnungen	1 397	838	60,0	1	0,1	93	6,7	198	14,2
4	Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	7 761	4 739	61,1	3	0,0	272	3,5	1 370	17,7
5	darunter mit Eigentumswohnungen	623	352	56,5	—	—	51	8,2	94	15,1
Wohngebäude mit										
6	1 Wohnung	5 403	3 302	61,1	1	0,0	165	3,1	1 017	18,8
7	2 Wohnungen	1 886	1 176	62,4	2	0,1	20	1,1	308	16,3
8	3 oder mehr Wohnungen	14 213	9 349	65,8	8	0,1	1 139	8,0	1 494	10,5
9	Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	23 216	15 401	66,3	11	0,0	1 448	6,2	2 826	12,2
10	darunter mit Eigentumswohnungen	6 484	3 885	59,9	—	—	517	8,0	856	13,2

1) Ab 2012 einschließlich Wohnheimen. — 2) sonst. Heizenergie und sonst. Biomasse.

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten primären Energie														Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie		Holz		Biogas/Biomethan		sonst. Energiearten ²⁾		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Gebäude														
349	6,5	176	3,3	3 525	65,2	24	0,4	225	4,2	8	0,1	59	1,1	1
55	5,8	46	4,9	628	66,6	5	0,5	19	2,0	—	—	8	0,8	2
200	14,3	55	3,9	561	40,2	13	0,9	53	3,8	11	0,8	14	1,0	3
606	7,8	277	3,6	4 722	60,8	42	0,5	297	3,8	19	0,2	81	1,0	4
67	10,8	15	2,4	244	39,2	3	0,5	32	5,1	1	0,2	6	1,0	5
Wohnungen														
349	6,5	176	3,3	3 525	65,2	24	0,4	225	4,2	8	0,1	68	1,3	6
110	5,8	92	4,9	1 256	66,6	10	0,5	38	2,0	—	—	24	1,3	7
4 061	28,6	329	2,3	3 838	27,0	82	0,6	833	5,9	164	1,2	121	0,9	8
5 541	23,9	597	2,6	8 970	38,6	116	0,5	1 096	4,7	172	0,7	196	0,8	9
1 225	18,9	115	1,8	1 869	28,8	23	0,4	369	5,7	10	0,2	53	0,8	10

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten sekundären Energie														Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie		Holz		Biogas/Biomethan		sonst. Energiearten ²⁾		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Gebäude														
4	0,1	23	0,4	110	2,0	375	6,9	395	7,3	1	0,0	10	0,2	1
3	0,3	6	0,6	24	2,5	96	10,2	56	5,9	—	—	5	0,5	2
3	0,2	9	0,6	55	3,9	158	11,3	22	1,6	10	0,7	10	0,7	3
11	0,1	38	0,5	189	2,4	629	8,1	473	6,1	11	0,1	26	0,3	4
2	0,3	5	0,8	26	4,2	69	11,1	12	1,9	3	0,5	9	1,4	5
Wohnungen														
4	0,1	23	0,4	110	2,0	375	6,9	395	7,3	1	0,0	12	0,2	6
6	0,3	12	0,6	48	2,5	192	10,2	112	5,9	—	—	16	0,8	7
21	0,1	79	0,6	537	3,8	1 040	7,3	253	1,8	95	0,7	198	1,4	8
32	0,1	114	0,5	695	3,0	1 607	6,9	760	3,3	96	0,4	226	1,0	9
18	0,3	46	0,7	258	4,0	503	7,8	186	2,9	25	0,4	190	2,9	10

13. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021
Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung					
			Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Anstaltsgebäude	30	—	—	7	23,3	2	6,7
2	Büro- und Verwaltungsgebäude	165	2	1,2	28	17,0	17	10,3
3	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	246	1	0,4	2	0,8	1	0,4
4	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	999	6	0,6	163	16,3	50	5,0
5	Fabrik- und Werkstattgebäude	192	2	1,0	45	23,4	10	5,2
6	Handelsgebäude	81	1	1,2	18	22,2	16	19,8
7	Warenlagergebäude	404	3	0,7	68	16,8	13	3,2
8	Hotels und Gaststätten	34	—	—	15	44,1	3	8,8
9	Sonstige Nichtwohngebäude	231	2	0,9	50	21,6	18	7,8
10	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 671	11	0,7	250	15,0	88	5,3
11	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	308	2	0,6	58	18,8	25	8,1
12	Anstaltsgebäude	294	—	—	78	26,5	6	2,0
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	2 936	1	0,0	413	14,1	104	3,5
14	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	967	10	1,0	64	6,6	2	0,2
15	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	11 480	62	0,5	5 498	47,9	793	6,9
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	1 530	4	0,3	445	29,1	81	5,3
17	Handelsgebäude	789	0	0,0	209	26,5	157	19,9
18	Warenlagergebäude	7 007	58	0,8	4 466	63,7	209	3,0
19	Hotels und Gaststätten	530	—	—	283	53,4	15	2,8
20	Sonstige Nichtwohngebäude	1 874	4	0,2	370	19,7	74	3,9
21	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	17 551	76	0,4	6 422	36,6	979	5,6
22	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	2 299	4	0,2	468	20,4	93	4,0

1) Ohne Heizung, Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten primären Energie										Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten ¹⁾		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Gebäude										
1	3,3	2	6,7	15	50,0	2	6,7	1	3,3	1
32	19,4	7	4,2	70	42,4	7	4,2	2	1,2	2
1	0,4	1	0,4	7	2,8	4	1,6	229	93,1	3
38	3,8	11	1,1	143	14,3	23	2,3	565	56,6	4
8	4,2	5	2,6	46	24,0	14	7,3	62	32,3	5
8	9,9	—	—	29	35,8	2	2,5	7	8,6	6
4	1,0	3	0,7	50	12,4	6	1,5	257	63,6	7
8	23,5	2	5,9	6	17,6	—	—	—	—	8
56	24,2	12	5,2	70	30,3	9	3,9	14	6,1	9
128	7,7	33	2,0	305	18,3	45	2,7	811	48,5	10
58	18,8	14	4,5	90	29,2	13	4,2	48	15,6	11
Rauminhalt (1 000 m³)										
7	2,4	17	5,8	138	46,9	20	6,8	28	9,5	12
1 693	57,7	45	1,5	613	20,9	52	1,8	15	0,5	13
4	0,4	3	0,3	21	2,2	10	1,0	853	88,2	14
955	8,3	659	5,7	1 263	11,0	171	1,5	2 079	18,1	15
										16
238	15,6	69	4,5	407	26,6	146	9,5	140	9,2	17
134	17,0	—	—	251	31,8	3	0,4	35	4,4	18
270	3,9	546	7,8	418	6,0	21	0,3	1 019	14,5	19
144	27,2	30	5,7	58	10,9	—	—	—	—	20
850	45,4	99	5,3	408	21,8	23	1,2	46	2,5	21
3 508	20,0	823	4,7	2 444	13,9	277	1,6	3 022	17,2	22
865	37,6	116	5,0	566	24,6	44	1,9	143	6,2	23

14. Genehmigte Nichtwohngebäude¹⁾ in Hessen 2021
Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung					
			Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Anstaltsgebäude	30	—	—	10	33,3	1	3,3
2	Büro- und Verwaltungsgebäude	165	—	—	17	10,3	16	9,7
3	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	246	—	—	—	—	1	0,4
4	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	999	—	—	21	2,1	49	4,9
5	Fabrik- und Werkstattgebäude	192	—	—	7	3,6	18	9,4
6	Handelsgebäude	81	—	—	3	3,7	13	16,0
7	Warenlagergebäude	404	—	—	4	1,0	11	2,7
8	Hotels und Gaststätten	34	—	—	3	8,8	3	8,8
9	Sonstige Nichtwohngebäude	231	1	0,4	16	6,9	22	9,5
10	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 671	1	0,1	64	3,8	89	5,3
11	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	308	1	0,3	25	8,1	24	7,8
12	Anstaltsgebäude	294	—	—	163	55,4	0	0,0
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	2 936	—	—	193	6,6	113	3,8
14	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	967	—	—	—	—	3	0,3
15	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	11 480	—	—	801	7,0	605	5,3
16	darunter							
17	Fabrik- und Werkstattgebäude	1 530	—	—	134	8,8	107	7,0
18	Handelsgebäude	789	—	—	14	1,8	194	24,6
19	Warenlagergebäude	7 007	—	—	556	7,9	95	1,4
20	Hotels und Gaststätten	530	—	—	54	10,2	168	31,7
21	Sonstige Nichtwohngebäude	1 874	1	0,1	105	5,6	114	6,1
22	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	17 551	1	0,0	1 262	7,2	835	4,8
23	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	2 299	1	0,0	269	11,7	117	5,1

1) Nur Gebäude mit sekundärer Heizung. — 2) Ohne Energie, Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie.

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten sekundären Energie										Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten ²⁾		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Gebäude										
—	—	—	—	—	—	—	—	19	63,3	1
1	0,6	—	—	8	4,8	2	1,2	121	73,3	2
—	—	—	—	—	—	1	0,4	244	99,2	3
2	0,2	1	0,1	20	2,0	10	1,0	896	89,7	4
2	1,0	—	—	10	5,2	3	1,6	152	79,2	5
—	—	—	—	4	4,9	2	2,5	59	72,8	6
—	—	1	0,2	4	1,0	4	1,0	380	94,1	7
—	—	—	—	1	2,9	—	—	27	79,4	8
—	—	—	—	9	3,9	3	1,3	180	77,9	9
3	0,2	1	0,1	37	2,2	16	1,0	1 460	87,4	10
—	—	—	—	9	2,9	3	1,0	246	79,9	11
Rauminhalt (1 000 m³)										
—	—	—	—	—	—	—	—	131	44,6	12
65	2,2	—	—	89	3,0	16	0,5	2 460	83,8	13
—	—	—	—	—	—	2	0,2	962	99,5	14
24	0,2	49	0,4	392	3,4	28	0,2	9 581	83,5	15
										16
24	1,6	—	—	130	8,5	15	1,0	1 120	73,2	17
—	—	—	—	53	6,7	4	0,5	524	66,4	18
—	—	49	0,7	196	2,8	8	0,1	6 103	87,1	19
—	—	—	—	12	2,3	—	—	296	55,8	20
—	—	—	—	104	5,5	38	2,0	1 512	80,7	21
88	0,5	49	0,3	585	3,3	83	0,5	14 648	83,5	22
—	—	—	—	104	4,5	38	1,7	1 770	77,0	23

15. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Wohnfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent
					100 m ²			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	196	- 2,0	845	- 9,5	490	- 29,0	120 024	- 15,1
Frankfurt am Main, Stadt	941	- 13,7	4 667	28,4	3 116	12,6	642 901	8,9
Offenbach am Main, Stadt	161	- 16,6	525	- 54,1	442	- 48,7	96 123	- 42,7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	540	- 15,9	1 662	- 7,5	1 531	- 6,9	308 724	- 2,8
Landkreis Bergstraße	678	14,1	1 052	11,6	1 327	19,8	263 017	21,6
Landkreis Darmstadt-Dieburg	710	- 4,3	1 103	7,2	1 173	- 0,3	232 857	4,6
Landkreis Groß-Gerau	567	3,1	1 237	- 15,7	1 279	- 1,4	247 201	4,3
Hochtaunuskreis	422	2,4	631	- 18,2	820	- 11,4	175 652	- 7,0
Main-Kinzig-Kreis	1 046	7,5	2 203	14,4	2 360	12,9	447 039	17,5
Main-Taunus-Kreis	406	- 5,8	852	- 9,8	965	- 10,2	199 177	- 8,1
Odenwaldkreis	279	11,6	378	- 1,3	442	- 0,2	81 217	0,0
Landkreis Offenbach	344	- 0,6	791	- 38,3	841	- 27,4	183 049	- 21,9
Rheingau-Taunus-Kreis	439	5,5	895	32,4	855	7,4	177 186	13,0
Wetteraukreis	788	- 1,6	1 494	- 5,6	1 674	- 6,7	337 762	2,2
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	7 517	- 1,6	18 335	- 1,0	17 313	- 2,9	3 511 929	0,9
Landkreis Gießen	558	- 4,5	1 020	- 21,1	1 121	- 5,3	207 870	- 1,3
Lahn-Dill-Kreis	554	13,1	959	- 4,4	1 030	3,6	190 451	7,2
Landkreis Limburg-Weilburg	498	21,2	877	41,2	968	29,7	192 963	36,5
Landkreis Marburg-Biedenkopf	549	31,3	830	70,1	1 001	49,1	184 756	47,1
Vogelsbergkreis	330	58,7	347	38,2	475	45,3	89 191	54,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	2 489	17,9	4 033	10,3	4 595	17,1	865 231	21,3
Kassel, documenta-Stadt	140	- 21,8	212	- 61,2	242	- 48,4	46 773	- 50,8
Landkreis Fulda	653	3,8	1 174	21,0	1 294	13,4	264 332	16,4
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	218	44,4	261	- 11,8	330	18,7	62 444	18,1
Landkreis Kassel	516	15,4	1 010	45,7	1 011	26,6	184 406	34,2
Schwalm-Eder-Kreis	479	3,5	682	- 12,9	816	- 5,6	150 015	- 3,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	541	22,1	652	25,1	821	28,9	157 055	33,6
Werra-Meißner-Kreis	198	14,5	335	86,1	395	53,9	74 583	64,6
Reg.-Bez. K a s s e l	2 745	10,5	4 326	8,4	4 910	10,4	939 608	13,2
Land H e s s e n	12 751	4,2	26 694	2,0	26 817	2,4	5 316 768	5,8
davon								
kreisfreie Städte	1 978	- 14,2	7 911	- 1,8	5 821	- 9,5	1 214 545	- 7,4
Landkreise	10 773	8,5	18 783	3,8	20 996	6,3	4 102 223	10,5

16. Genehmigte Wohngebäude In Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Gebäude ins- gesamt	und zwar		Wohngebäude mit ... Wohnungen			Wohnungen		Raum- inhalt	Veran- schlagte Baukosten	Fertig- teilbau anteilig
		mit Eigentums- woh- nungen	Fertig- teilbau	1	2	3 oder mehr ¹⁾	ins- gesamt	Wohn- fläche			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	70	6	15	39	9	18	659	390	229	91 951	21
Frankfurt am Main, Stadt	309	68	21	120	14	173	4 203	2 634	1 400	484 952	7
Offenbach am Main, Stadt	75	24	7	24	5	46	461	373	192	75 971	9
Wiesbaden, Landeshauptstadt	360	49	58	206	47	105	1 552	1 403	733	270 214	16
Landkreis Bergstraße	460	23	147	343	55	62	943	1 139	575	221 878	32
Landkreis Darmstadt-Dieburg	389	24	108	276	47	65	922	939	496	184 137	28
Landkreis Groß-Gerau	340	32	72	212	52	75	1 063	1 086	563	209 940	21
Hochtaunuskreis	256	14	72	196	23	37	559	710	381	145 597	28
Main-Kinzig-Kreis	705	69	254	505	71	129	1 982	2 066	1 057	395 337	36
Main-Taunus-Kreis	222	35	58	131	40	51	678	808	447	166 902	26
Odenwaldkreis	171	6	79	128	24	19	281	357	181	68 124	46
Landkreis Offenbach	181	36	49	89	24	68	725	740	406	150 368	27
Rheingau-Taunus-Kreis	268	20	74	205	29	32	767	721	393	147 198	28
Wetteraukreis	477	56	202	306	91	79	1 337	1 465	772	288 782	42
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4 283	462	1 216	2 780	531	959	16 132	14 832	7 826	2 901 351	28
Landkreis Gießen	304	25	90	198	40	65	806	923	475	170 226	30
Lahn-Dill-Kreis	334	20	100	234	43	57	798	848	436	158 748	30
Landkreis Limburg-Weilburg	302	21	92	222	40	39	786	845	448	171 022	30
Landkreis Marburg-Biedenkopf	392	15	158	299	45	48	726	859	434	160 949	40
Vogelsbergkreis	243	1	131	211	26	6	286	396	208	76 633	54
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 575	82	571	1 164	194	215	3 402	3 870	2 001	737 578	36
Kassel, documenta-Stadt	72	8	11	41	9	22	191	198	101	37 269	15
Landkreis Fulda	439	17	168	307	66	65	958	1 078	592	221 611	38
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	155	2	49	134	12	9	196	265	135	50 435	32
Landkreis Kassel	345	26	123	256	36	53	873	862	434	158 137	36
Schwalm-Eder-Kreis	352	10	125	276	39	37	601	725	367	134 287	36
Landkreis Waldeck-Frankenberg	379	8	169	311	44	23	558	686	356	133 782	45
Werra-Meißner-Kreis	161	8	66	134	12	14	305	358	189	66 770	41
Reg.-Bez. K a s s e l	1 903	79	711	1 459	218	223	3 682	4 171	2 175	802 291	37
Land H e s s e n	7 761	623	2 498	5 403	943	1 397	23 216	22 872	12 002	4 441 220	32
davon											
kreisfreie Städte	886	155	112	430	84	364	7 066	4 999	2 655	960 357	13
Landkreise	6 875	468	2 386	4 973	859	1 033	16 150	17 874	9 347	3 480 863	35

1) Ohne Wohnheime.

17. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken
Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Nutzfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2020 in Prozent
					100 m ²			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	114	8,6	58	205,3	561	– 39,2	174 219	– 27,1
Frankfurt am Main, Stadt	451	– 12,8	152	– 74,3	3 889	– 3,8	1 386 528	18,2
Offenbach am Main, Stadt	66	13,8	12	X	931	83,5	349 803	224,4
Wiesbaden, Landeshauptstadt	88	– 37,6	28	– 84,7	848	– 40,7	277 793	– 19,8
Landkreis Bergstraße	116	3,6	8	– 38,5	477	– 26,2	69 126	– 31,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	178	4,7	48	71,4	1 514	151,5	178 350	72,0
Landkreis Groß-Gerau	148	28,7	21	X	2 596	281,9	306 310	231,0
Hochtaunuskreis	74	– 7,5	16	X	416	– 38,6	109 031	– 35,7
Main-Kinzig-Kreis	243	2,1	25	66,7	1 905	30,2	205 023	– 10,7
Main-Taunus-Kreis	93	9,4	23	– 39,5	1 081	60,2	413 200	301,4
Odenwaldkreis	86	– 2,3	21	425,0	293	6,2	40 176	46,9
Landkreis Offenbach	64	– 26,4	3	X	153	– 55,6	27 419	– 57,0
Rheingau-Taunus-Kreis	127	42,7	107	494,4	469	53,1	97 674	3,9
Wetteraukreis	195	– 6,3	18	– 18,2	982	44,7	177 477	72,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	2 043	– 2,4	540	– 41,0	16 114	21,6	3 812 129	29,1
Landkreis Gießen	177	2,9	123	515,0	915	– 56,1	189 624	– 20,7
Lahn-Dill-Kreis	150	– 19,8	46	– 17,9	821	– 17,4	92 004	– 31,6
Landkreis Limburg-Weilburg	148	5,7	13	30,0	571	26,9	93 197	96,8
Landkreis Marburg-Biedenkopf	167	34,7	15	50,0	612	78,7	108 226	153,3
Vogelsbergkreis	118	49,4	26	766,7	407	32,5	49 641	71,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	760	8,3	223	125,3	3 326	– 20,4	532 692	8,1
Kassel, documenta-Stadt	64	– 17,9	12	71,4	921	84,9	144 528	90,1
Landkreis Fulda	222	– 2,6	63	231,6	1 161	– 47,3	180 248	– 7,8
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	105	– 6,3	– 2	X	1 620	34,7	126 107	17,8
Landkreis Kassel	137	– 1,4	31	416,7	524	13,3	62 847	– 6,5
Schwalm-Eder-Kreis	132	– 20,0	17	142,9	796	– 22,4	110 126	– 26,5
Landkreis Waldeck-Frankenberg	197	29,6	136	580,0	917	68,2	135 555	42,1
Werra-Meißner-Kreis	53	12,8	– 1	X	180	39,3	20 976	– 18,5
Reg.-Bez. K a s s e l	910	– 1,2	256	212,2	6 117	0,9	780 387	8,9
Land H e s s e n	3 713	– 0,1	1 019	– 7,0	25 557	8,8	5 125 208	23,1
davon								
kreisfreie Städte	783	– 12,9	262	– 67,1	7 149	– 3,4	2 332 871	20,1
Landkreise	2 930	4,0	757	152,3	18 409	14,4	2 792 337	25,8

18. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2021 nach Verwaltungsbezirken
Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Gebäude	Raum- inhalt	Nutzfläche					Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten
			ins- gesamt	darunter in					
				Büro- und Verwal- tungs- gebäuden	Fabrik- und Werkstatt- gebäuden	Handels- gebäude	Warenlager- gebäude		
1 000 m ³	100 m ²					1 000 €			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	26	309	515	158	15	1	42	67	133 523
Frankfurt am Main, Stadt	107	2 384	3 807	1 904	48	15	341	60	999 083
Offenbach am Main, Stadt	13	505	924	762	17	7	—	5	282 670
Wiesbaden, Landeshauptstadt	34	574	842	335	10	69	1	29	262 036
Landkreis Bergstraße	49	338	451	31	68	—	163	4	51 952
Landkreis Darmstadt-Dieburg	88	1 037	1 486	135	377	58	333	40	143 619
Landkreis Groß-Gerau	68	2 163	2 525	272	35	126	1 018	14	276 005
Hochtaunuskreis	31	267	389	55	121	—	6	4	95 645
Main-Kinzig-Kreis	131	1 237	1 761	52	76	250	693	22	170 784
Main-Taunus-Kreis	45	638	1 048	167	108	43	122	12	295 672
Odenwaldkreis	46	153	245	15	47	—	40	3	26 152
Landkreis Offenbach	33	76	138	10	—	30	40	5	23 468
Rheingau-Taunus-Kreis	43	234	406	14	26	28	83	90	67 477
Wetteraukreis	88	1 062	920	26	90	8	286	17	151 175
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	802	10 978	15 454	3 934	1 038	635	3 167	372	2 979 261
Landkreis Gießen	91	628	826	84	160	166	170	103	136 107
Lahn-Dill-Kreis	89	468	772	63	165	33	209	20	77 422
Landkreis Limburg-Weilburg	67	349	544	151	34	1	222	8	64 168
Landkreis Marburg-Biedenkopf	85	437	553	48	54	43	177	8	91 445
Vogelsbergkreis	63	216	354	25	14	13	91	12	36 592
Reg.-Bez. G i e ß e n	395	2 099	3 049	369	426	256	870	151	405 734
Kassel, documenta-Stadt	20	469	869	264	42	—	446	2	130 023
Landkreis Fulda	139	690	1 034	172	160	42	208	10	148 851
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	40	2 075	1 594	115	30	18	1 336	1	110 797
Landkreis Kassel	77	281	465	8	47	94	98	46	44 933
Schwalm-Eder-Kreis	59	340	669	71	79	52	104	3	81 697
Landkreis Waldeck-Frankenberg	105	535	807	46	176	52	175	132	94 987
Werra-Meißner-Kreis	34	83	169	65	1	—	32	—	18 075
Reg.-Bez. K a s s e l	474	4 474	5 607	740	535	257	2 400	194	629 363
Land H e s s e n	1 671	17 551	24 111	5 044	1 999	1 149	6 437	717	4 014 358
davon									
kreisfreie Städte	200	4 241	6 956	3 422	132	92	830	163	1 807 335
Landkreise	1 471	13 310	17 155	1 621	1 867	1 057	5 607	554	2 207 023

**19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung
in Hessen von 2000 bis 2021**

Errichtung neuer Gebäude

Jahr — Bauart	Baukosten je m ³ umbauten Raumes				Baukosten je m ² Wohnfläche			
	Wohn- gebäude insgesamt	darunter Wohngebäude mit . . . Wohnungen			Wohn- gebäude insgesamt	darunter Wohngebäude mit . . . Wohnungen		
		1	2	oder mehr ¹⁾		1	2	oder mehr ¹⁾
Euro								
2000 insgesamt	215	216	217	212	1 164	1 205	1 194	1 080
darunter Fertigteilbau	219	221	218	209	1 153	1 187	1 132	1 004
2005 insgesamt	229	229	230	228	1 228	1 226	1 254	1 168
darunter Fertigteilbau	236	233	230	239	1 260	1 237	1 196	1 278
2006 insgesamt	231	231	234	229	1 240	1 233	1 268	1 222
darunter Fertigteilbau	237	235	238	242	1 279	1 271	1 265	1 270
2007 insgesamt	233	232	236	230	1 276	1 238	1 290	1 240
darunter Fertigteilbau	234	235	238	220	1 263	1 257	1 293	1 245
2008 insgesamt	249	251	245	249	1 361	1 345	1 374	1 355
darunter Fertigteilbau	254	253	256	256	1 374	1 372	1 375	1 437
2009 insgesamt	257	257	258	255	1 373	1 371	1 414	1 341
darunter Fertigteilbau	258	255	261	283	1 362	1 360	1 418	1 264
2010 insgesamt	268	264	267	272	1 436	1 413	1 444	1 426
darunter Fertigteilbau	267	267	266	268	1 390	1 400	1 412	1 280
2011 insgesamt	278	275	271	282	1 505	1 479	1 465	1 539
darunter Fertigteilbau	275	270	270	296	1 470	1 446	1 377	1 626
2012 insgesamt	279	280	276	276	1 498	1 492	1 516	1 491
darunter Fertigteilbau	274	273	269	293	1 425	1 414	1 467	1 509
2013 insgesamt	287	285	281	288	1 565	1 526	1 545	1 589
darunter Fertigteilbau	284	282	280	307	1 498	1 479	1 534	1 692
2014 insgesamt	293	291	290	294	1 588	1 547	1 552	1 617
darunter Fertigteilbau	297	295	289	295	1 579	1 546	1 485	1 775
2015 insgesamt	308	305	295	312	1 623	1 588	1 540	1 658
darunter Fertigteilbau	308	311	310	284	1 578	1 595	1 573	1 484
2016 insgesamt	310	310	307	309	1 619	1 595	1 595	1 636
darunter Fertigteilbau	317	317	319	317	1 574	1 576	1 605	1 552
2017 insgesamt	314	317	315	311	1 639	1 614	1 596	1 651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1 612	1 619	1 658	1 590
2018 insgesamt	314	317	315	311	1 639	1 614	1 596	1 651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1 612	1 619	1 658	1 590
2019 insgesamt	340	344	336	337	1 769	1 752	1 732	1 778
darunter Fertigteilbau	347	346	338	354	1 752	1 739	1 754	1 794
2020 insgesamt	358	360	348	357	1 874	1 856	1 797	1 896
darunter Fertigteilbau	364	367	349	358	1 854	1 869	1 746	1 849
2021 insgesamt	370	377	369	365	1 942	1 943	1 910	1 940
darunter Fertigteilbau	381	384	381	374	1 982	1 963	1 936	2 048

1) Ohne Wohnheime.

**20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung
in Hessen von 2000 bis 2021
Errichtung neuer Gebäude**

Jahr — Bauart	Baukosten je m ³ umbauten Raumes					Baukosten je m ² Nutzfläche			
	Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter				Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter		
		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	nichtland- wirtschaft- liche Betriebs- gebäude	sonstige Nicht- wohn- gebäude		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Warenlager- gebäude
Euro									
2000 insgesamt	192	260	114	142	219	899	1 221	621	666
darunter Fertigteilbau	165	209	117	141	187	760	949	640	642
2005 insgesamt	127	187	49	102	275	805	1 154	810	645
darunter Fertigteilbau	121	191	44	101	285	780	1 127	815	638
2006 insgesamt	136	220	61	109	232	891	1 215	914	734
darunter Fertigteilbau	126	217	57	103	236	884	1 247	917	723
2007 insgesamt	139	222	56	106	245	948	1 325	724	663
darunter Fertigteilbau	127	220	53	94	251	907	1 329	705	622
2008 insgesamt	172	305	58	117	253	1 115	1 727	1 043	784
darunter Fertigteilbau	141	242	54	112	251	949	1 303	1 026	745
2009 insgesamt	180	278	50	112	298	1 088	1 513	828	675
darunter Fertigteilbau	161	253	48	103	326	1 003	1 379	810	644
2010 insgesamt	165	308	49	109	283	1 035	1 580	1 089	643
darunter Fertigteilbau	150	322	46	91	300	1 005	1 616	972	561
2011 insgesamt	148	262	51	110	293	997	1 339	958	687
darunter Fertigteilbau	128	248	49	94	291	899	1 293	793	584
2012 insgesamt	169	318	65	123	329	1 068	1 514	1 330	707
darunter Fertigteilbau	154	313	63	116	314	1 023	1 499	1 234	708
2013 insgesamt	150	311	71	98	335	1 035	1 406	1 118	766
darunter Fertigteilbau	132	327	71	90	301	976	1 427	1 106	740
2014 insgesamt	142	314	68	107	310	988	1 486	1 143	740
darunter Fertigteilbau	112	322	68	84	294	867	1 468	1 111	669
2015 insgesamt	165	372	71	121	346	1 102	2 031	1 185	715
darunter Fertigteilbau	98	285	70	87	288	730	1 249	1 103	532
2016 insgesamt	178	331	64	138	357	1 340	1 764	1 479	765
darunter Fertigteilbau	100	266	60	87	277	864	1 329	1 029	719
2017 insgesamt	145	371	59	100	407	1 190	2 266	1 228	609
darunter Fertigteilbau	102	275	56	86	354	939	1 522	1 296	564
2018 insgesamt	198	341	59	150	395	1 354	2 122	1 294	624
darunter Fertigteilbau	133	315	53	112	371	994	1 742	1 222	561
2019 insgesamt	226	419	56	141	362	1 609	1 980	1 201	630
darunter Fertigteilbau	115	351	54	93	372	916	1 938	1 120	604
2020 insgesamt	204	367	52	131	462	1 460	2 272	1 552	726
darunter Fertigteilbau	133	277	47	100	428	1 029	1 763	1 432	623
2021 insgesamt	229	452	64	135	494	1 665	2 631	1 433	747
darunter Fertigteilbau	172	446	58	106	473	1 364	2 690	1 213	719